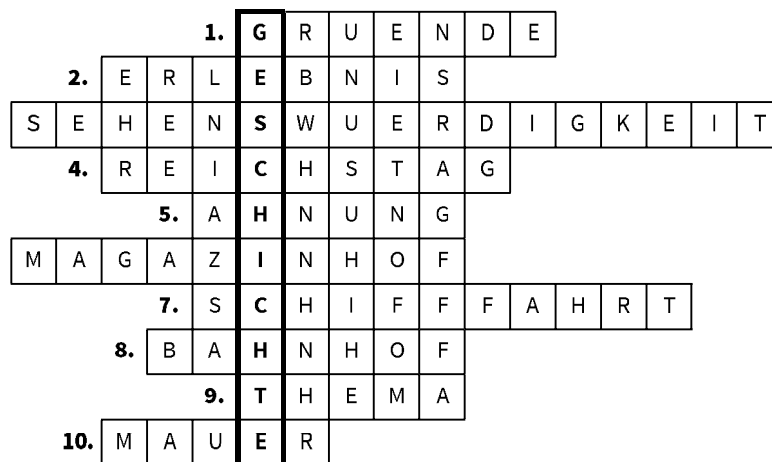


# Lektion 12

# Tausend Gründe für Berlin

1.



Was gibt es in jeder Ecke in Berlin? GESCHICHTE

- 2.
1. Letztes Jahr reisten über 13 Millionen Menschen nach Berlin.
  2. Im Online-Magazin von Ayla erfahren wir mehr.
  3. Es gibt ja so viele interessante Ecken in Berlin.
  4. 1989 fiel die Mauer.
  5. Das Dunkelrestaurant „Unsichtbar“ war ein interessantes Erlebnis.
  6. Wir blieben bis spät am Abend.



3. Esim.
- Letztes Jahr reisten über 13 Millionen Menschen nach Berlin.  
 Im Online-Magazin von Ayla erfahren sie viel über Berlin.  
 Der Teufelsberg war eine Abhörstation der Amerikaner.  
 Eine Schifffahrt auf der Spree ist schön.  
 Das Dunkelrestaurant „Unsichtbar“ ist ein interessantes Erlebnis.  
 Der Strandbad Wannsee macht die Kinder froh und die Eltern ebenso.  
 In Berlin gibt es Geschichte in jeder Straßenecke.  
 Das türkische Bad Hamam ist ein Treffpunkt für Frauen.  
 Die Führung durch die Berliner Unterwelt ist interessant.

- 4. a)**
1. die Sehenswürdigkeiten der Stadt
  2. die Gründe der Touristen
  3. die Themen des Magazins
  4. der Preis der Schifffahrt
  5. das Essen des Restaurants
  6. die Kuppel des Reichstags
  7. der Alltag der Menschen
  8. der Treffpunkt der Frauen

**b)** Esim.

Die Sehenswürdigkeiten der Stadt gefallen den Touristen.

Die Themen des Magazins interessieren mich.

Das Essen des Restaurants ist lecker.

- 5.**
1. **des** Online-Magazins  
**die**
  2. **den** Besuchern
  3. **den**  
**die**
  4. **den**  
**der**
  5. **einer**  
**der**
  6. **den**
  7. **dem**  
**den**  
**zum**
  8. **der**  
**jeden**

## Säännöllisten verbien imperfekti

reisten  
schmeckte  
interessierte

- te, ete

	<b>besuchen = vierailia</b>
ich	besuchte
du	<b>besuchtest</b>
es/es/sie	<b>besuchte</b>
wir	<b>besuchten</b>
ihr	<b>besuchtet</b>
sie	<b>besuchten</b>
Sie	<b>besuchten</b>

Als ich zum ersten Mal den Teufelsberg besuchte, ...

- als
- lopussa

## Epäsäännöllisten verbien imperfekti

wurden  
fiel

	gefallen = <i>miellyttää</i>	finden = <i>olla jtk mieltä; löytää</i>
ich	<b>gefiel</b>	<b>fand</b>
du	<b>gefielst</b>	<b>fandest</b>
es/es/sie	gefiel	fand
wir	<b>gefielen</b>	<b>fanden</b>
ihr	<b>gefielt</b>	<b>fandet</b>
sie	<b>gefielen</b>	<b>fanden</b>
Sie	<b>gefielen</b>	<b>fanden</b>

6. Esim.  
Viele Menschen besuchten die Museumsinsel.  
Wir interessierten uns für Geschichte.  
Ich genoss den Ausflug.  
Die Frau machte eine Stadtrundfahrt.

7. 1. konnte, waren  
2. freuten, kostete  
3. fuhr  
4. interessierten  
5. erklärten  
6. wartete, wollten  
7. blieb, gingen  
8. gefiel, gab

8. 1. Nach dem Krieg **entstanden** zwei deutsche Staaten: die Bundesrepublik Deutschland und die DDR.  
2. Im Jahr 1961 **baute** man die Berliner Mauer.  
3. Die DDR-Bürger **konnten** nicht ins westliche Ausland reisen.  
4. Die Berliner Mauer **gab** es 28 Jahre, 2 Monate und 26 Tage.  
5. Die Mauer **fiel** im Jahr 1989.  
6. Am 3. (dritten) Oktober 1990 **wurde** aus den zwei deutschen Staaten wieder ein Land.

9. 1. Als  
2. Wenn  
3. wenn  
4. Als  
5. wenn



12. 1. Richtig.  
2. Falsch. Bussi 100 on normaali linjabussi, joka ajaa monien nähtävyyksien ohi.  
3. Richtig.  
4. Richtig.  
5. Falsch. Berliinissä on 16 000 hehtaaria metsää.  
6. Richtig.

13. 1. a  
2. c  
3. a  
4. a  
5. b  
6. b  
7. b  
8. c  
9. b  
10. c